

Meisterschaftsspiel FC Altstetten vs. FC Oerlikon/Polizei ZH 1 0:5 (0:1)
28. April 2019

Bei kühlem Wetter wurde das Spiel gegen den Tabellenführer Oerlikon/Polizei um 14.00 Uhr auf den Buchlern angepfiffen. Wir waren auf einen spielstarken Gegner, der von Anfang an viel Druck ausüben würde, vorbereitet. Mit einem technisch versierten Mittelfeld und zwei laufstarken Aussenverteidigern griff der Gegner stets über die Flügel an und erarbeitete sich dadurch von Anfang an Torchancen. Nach einer kurzen ersten Druckphase konnten wir uns defensiv stabilisieren und durch kompaktes Verschieben den Gegner zu meist ungefährlichen Weitschüssen zwingen. In der ersten Halbzeit waren die Oerlikerinnen die spielbestimmende Mannschaft und setzten uns in unserer eigenen Spielfeldhälfte gekonnt unter Druck. Nach mehreren Torschüssen hintereinander, alle abgewehrt durch Linde, fiel der Treffer zum 0:1 in der 44. Spielminute nach dem siebten Eckball für den FC Oerlikon/Polizei. Nachdem wir den Ball nicht sofort aus der Gefahrenzone schaffen konnten, versenkte die gegnerische Nummer 8 den Ball im Netz. Ein unglücklicher, aber durchaus verdienter Treffer brachte uns kurz vor der Pause in Rückstand. In der 46. Minute spielten wir einen Konter heraus, der Schuss aufs Goal wurde vom gegnerischen Torwart abgewehrt und Iva versuchte es in einem zweiten Anlauf durch einen Weitschuss aus 30 Metern. Der Goali hält den Ball und wir gehen 0:1 in die Pause.

Motiviert starteten wir nach dem Unterbruch in die zweite Hälfte. Wir hatten uns vorgenommen den Gegner durch eine taktische Umstellung früher unter Druck zu setzen und vor allem dessen Angriffe über die linke Seite zu unterbinden. Die Spielumstellung und der Versuch vermehrt über Konterangriffe den Ausgleich zu erzielen führte zu einigen anfänglichen Abstimmungsproblemen und ermöglichte dem Gegner den zweiten Treffer nach einem Ballverlust im Zentrum unsererseits in der 54. Spielminute. In der zweiten Halbzeit viel es uns schwer zurück ins Spiel zu finden. Die Abwehr war nicht mehr ganz so stabil und im Mittelfeld verloren wir viele Bälle, welche zu gefährlichen Kontermöglichkeiten für den FC Oerlikon/Polizei führten. Die Bälle in die Spitze schlugen wir nicht präzise genug und konnten somit auch kaum offensive Akzente setzen. Mit den Treffern 3 und 4 entschieden die Oerlikerinnen das Spiel endgültig für sich und wir vermochten in den restlichen 10 Minuten keine Reaktionen mehr zu zeigen. In der 90. Spielminute fiel der letzte Treffer zum 0:5 für den FC Oerlikon/Polizei. Letzten Endes ist es uns leider nicht gelungen dem gut funktionierenden Team des FCOP ein Bein zu stellen.

Einen grosses Dankeschön an die Aushilfs-Spielerinnen, die uns in diesem Match unterstützt haben.

Melissa Lätsch